Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 39 (1952)

Heft: 12: Verständnis und Hilfe für das sprachgebrechliche Kind

Anhang: Kämpfer und Gestalter : Monographienreihe

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KÄMPFER UND GESTALTER

MONOGRAPHIENREIHE



Einzelbände: Format 11,5×18,5 cm mit 6–8 Kunstdrucktafeln Die Reihe wird betreut von Dr. Jakob David, Zürich und herausgegeben vom

WALTER VERLAG OLTEN

DIE VERGANGENHEIT ist nicht tot; sie lebt weiter in Gegenwart und Zukunft. Ihre großen Menschen, Kämpfer und Gestalter, wirken fort durch das Beispiel ihres Mutes, ihres persönlichen Einsatzes und ihres selbstvergessenen Verzichtes, aber ebenso durch ihre unvergänglichen Leistungen im Dienste der Mitund Nachwelt. Wir Heutigen wohnen ja in den Häusern, die die Vergangenheit uns gebaut hat. Unsere Reihe zeigt deshalb Menschen, nicht in erster Linie in ihrer privaten Sphäre, sondern in Verbindung mit ihrem Werk, wie sie ihre Zeit im Sinne ihrer einmaligen Aufgabe meisterten und dadurch den Gegenwärtigen Wohltäter und Vorbild wurden. Menschen mannigfachster Herkunft, Abstammung, Berufe und Tätigkeit, Männer und Frauen werden zum Leser sprechen.

Aufgebaut auf gründlicher Forschung, aber ansprechend und allgemein verständlich geschrieben, wenden sich die Bücher an alle aufgeschlossenen Kreise – als lebendige Aufrufe zu gültiger Neuschöpfung und sinnvoller Gestaltung der Welt. Denn uns ist die Verpflichtung gegeben, den Weg aus der geistigen und materiellen Not unserer Zeit in eine geordnete Zukunft zu bahnen.

FRIEDRICH MUCKERMANN

WLADIMIR SOLOWIEW

Zur Begegnung zwischen Rußland und dem Abendland 212 Seiten, Fr. 7.20

Wladimir Solowiew ist der größte Philosoph, den Rußland hervorgebracht hat. Sein Denken und Arbeiten wurden bestimmt durch die Idee der Versöhnung Rußlands mit dem Abendland. Voller Liebe zum Land seiner Väter, ganz erfüllt von der Größe der Vergangenheit und der Sendung seines Volkes, war Solowiew doch zugleich vertraut mit der Geschichte der abendländischen Kultur, die er durch Studium und auf Reisen in sich aufgenommen hatte. Der Verfasser, der Rußland aus eigener Anschauung kennt, hat Sorge getragen, daß in der noch so gedrängten Kürze dieser Skizze Solowiew selber ausgiebig zu Worte kommt.

»Der Blick Muckermanns ist wie der Solowiews aufs Weltweite gerichtet, auf die große Auseinandersetzung zwischen Rußland und dem Westen, zwischen einem sozialen Christentum, das die gottmenschliche Verklärung der Welt als Aufgabe sieht, und den Ideen des Antichrist.« Dr. Gebhard Frei

»Im Hinblick auf die grundlegende Bedeutung Solowiews ist die Schrift von M. sehr zu begrüßen. Der Verfasser stellt sich die Aufgabe, in einer skizzenhaft gezeichneten Biographie vor allem die Ideen herauszuarbeiten, die für das Lebenswerk dieses russischen Denkers charakteristisch sind. Die in angenehmem Tone geschriebene Monographie ist als erste Einführung in Solowiews Theosophie zu empfehlen.«

Walter Nigg in der Neuen Zürcher Zeitung

FRANZ DILGER

GIOVANNI BOSCO

Motiv einer neuen Erziehung 228 Seiten, Fr. 7.40

Es ist erstaunlich, wie sehr dieser Mann, ein Genie der tätigen Liebe, der von keinem Lehrsystem ausging, die tiefsten Quellen der christlichen Erziehung fließen ließ und alle großen Ideen der besten neuzeitlichen Erzieher anwendete oder vorwegnahm. Unser Verfasser, der selbst praktische Einsicht ins Erziehungswesen hat, deckt das spezifisch christliche Gedankengut bei großen Pädagogen der Neuzeit auf und setzt sich mit großer Kühnheit für ein neues Erziehungsideal ein, das er in Boscos vorbildlichem Werk motiviert und kernhaft verwirklicht fand.

»Daß ein katholischer Pädagoge, bei aller selbstverständlichen Festigkeit im Prinzipiellen, und einem tiefen Verwurzeltsein im katholischen Glauben, so modern schreiben kann, hat etwas außerordentlich Erfreuliches. Wir fassen es auf als Symptom der wachsenden Mängel der katholischen Erziehungspraxis, die auch die Ursachen ihrer oft so geringen Erfolge ist. « Internat. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft

»Das Buch, welches Dilger über ihn (Don Bosco) geschrieben hat, ist in jeder Beziehung sehr lesenswert... Ohne restlos einverstanden zu sein mit dem Programm, das hier mit ansteckender Begeisterung vorgetragen wird, empfehle ich das Buch gerne, denn es scheint mir eine Ehrenpflicht, daß auch wir Protestanten etwas wissen von Don Bosco, dem großen katholischen Erzieher. « K. Zeller im Schw. evang. Schulblatt

ALBRECHT MONTGELAS

ABRAHAM LINCOLN

Die schöpferische Kraft der Demokratie 269 Seiten, Fr. 8.60

Abraham Lincoln ist mehr als eine der menschlich sympathischsten Führergestalten des 19. Jahrhunderts. Es wird für alle Zeiten eines der schönsten Zeugnisse politischen Wirkens bleiben, wie Lincoln – von den Feinden verschrien, von den eigenen Mitarbeitern nur zu oft mißverstanden – unbeirrt den Weg seines christlichen Gewissens zu Ende schritt, frei von Haß und unbestechlich in seiner Gerechtigkeitsliebe.

»Beim Lesen dieser Biographie kommt dem Deutschen geradezu schmerzlich zum Bewußtsein, welche Gnade es für ein Volk bedeutet, wenn in den Schicksalsstunden seiner Geschichte der rechte Mann an seiner Spitze steht. – Das Buch sollte in einer Massenauflage an die deutschen Schulen verteilt werden, damit der junge Deutsche lernt, wie ein wirklicher Führer und Vater des Volkes aussieht.«

»Das Buch ist packend und anschaulich geschrieben und voll gescheiter Bemerkungen.« Luzerner Tagblatt, Luzern

» M. versteht es, ein sehr lesbares Buch über die vielleicht sympathischste Gestalt der amerikanischen Geschichte zusammenzustellen, das auf 250 Seiten die Hauptbegebenheiten dieses ungewöhnlichen Lebenslaufes erzählt und zugleich ein gutes Stück geschichtlichen Hintergrund vermittelt. «

New Yorker Staatszeitung

LEO KOBILINSKI-ELLIS

ALEXANDER PUSCHKIN

Der religiöse Genius Rußlands 227 Seiten, Fr. 8.80

»Der Schriftsteller Leo Kobilinski-Ellis schildert anhand eingehender literarischer Untersuchungen und Textproben den genialen Kämpfer und Gestalter des religiösen Rußland, Alexander Puschkin, dessen Werk neben dem Dostojewskis und Tolstois wohl am meisten von allen russischen Schriften in die Weltliteratur eingegangen ist. Leo Kobilinski wollte keine kleinere Biographie Puschkins schreiben. Als Ziel seiner religiös-psychologischen Monographie enthüllt sich die Erforschung des Entwicklungsganges und des schmerzlichen Reifens der für den größten russischen Nationaldichter so charakteristischen Sehnsucht nach religiöser Wahrheit. Dazu zeichnet der Verfasser - bis zu seiner Emigration Hochschullehrer an einer russischen Staatsschule in Moskau – zunächst kurz die historische Gestalt des Dichters bis zu seinem unglücklichen Ende. Dann kennzeichnet er Puschkin als Dichter der tragischen Liebe und des Todes, um im geistvollen Kapitel »Genie und Religion bei Puschkin « ihn als wahrhaft religiösen Dichter zu erkennen, der alles in christlicher Verklärung zu überwinden trachtet. So wurde Puschkin in seinen unvergänglichen Werken zum Träger der wahren russischen Volksseele und zum klassischen Sänger des »heiligen Rußland«. Diese Genesis der »innern Christianisierung Puschkins«, der ringenden Überwindung Voltaires und Byrons, wie sie uns der Autor klar herausstellt, ist gerade heute, da das »heilige Rußland« vom gottlosen verdunkelt wird, von tiefster Aktualität und von einem providentiellen Trost.«

Die Ostschweiz

FRIEDRICH DESSAUER

WILHELM C. ROENTGEN

Die Offenbarung einer Nacht

2. Auflage, 224 Seiten, Fr. 7.80

Das Buch Dessauers enthält Biographie und Charakteristik des Meisters, klärt die Bedeutung seines Werkes und seine Beziehungen zur Gegenwart, bringt die sorgsame Rekonstruktion der Vorgänge bei der Entdeckung. Bisher unbekannte Bilder und Züge aus Röntgens Leben werden zum ersten Male mitgeteilt, und Röntgen selbst spricht zu uns in 25 Briefen, die er zumeist an Schweizer Freunde schrieb. Auch der Wortlaut seiner ersten Mitteilung »Über eine neue Art von Strahlen « ist wiedergegeben.

»Auf Grund jahrelangen, eingehenden und ausgedehnten Quellenstudiums ist Dessauer den Spuren Röntgens nachgegangen. So wie er sie ordnet, in zwingender Folgerichtigkeit darstellt und dabei die wichtigsten Zeugen selbst sprechen läßt, werden sie wohl in die Geschichte eingehen...«
National-Zeitung, Basel

»Das Buch, das nach acht Monaten die zweite Auflage erlebte, trägt den Untertitel 'Die Offenbarung einer Nacht', denn am 8. November 1945 jährte sich zum fünfzigsten Male die Nacht, da Wilhelm C. Röntgen die X-Strahlen entdeckte. Man ist von den Darstellungen Dessauers tief beeindruckt. «

H. Mohler in »Chimia «, Zürich

	Als	nächste	Bände	werden	erscheinen:
--	-----	---------	-------	--------	-------------

V. Taxis-Bordogna MADAME DE STAEL

Eine Frau kämpft für die Freiheit

E. Gremminger

CHAR'LE'S PEGUY

Die Heimkehr

des guten Sünders

Für weitere Bände sind vorgesehen: Leibniz, Dante, Giotto,

Erasmus von Rotterdam, Rubens, Savonarola, Laennec, Görres, Wolfram von

Eschenbach, Luther, Konfutse

Verlangen Sie die bereits erschienenen Bände zur Ansicht. Jeder Buchhändler wird sie Ihnen gerne zeigen.

BESTELLSCHEIN

Ich bestelle bei der Buchhandlung				
Expl. Muckermann, Solowiew, Fr. 7.20				
Expl. Dilger, Bosco, Fr. 7.40				
Expl. Montgelas, Lincoln, Fr. 8.60				
Expl. Kobilinski-Ellis, Puschkin, Fr. 8.80				
Expl. Dessauer, Röntgen, Fr. 7.80				
Name und Adresse:				
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				

VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN